

Feierliche Eröffnung Die römische Grabkammer ist nun Lernort

- Von tau
- 11.07.19, 11:13 Uhr



Professor Dr. Marcus Trier, Anne Henk-Hollstein, Franz-Josef Lersche-Mense, Helga Blömer-Frerker, Gisela Walsken und Professor Dr. Heinz Günter Horn (v.l.) zerschnitten das Band. Begleitet wurden sie von Mitgliedern der Römergarde Weiden, die sich stark für den neuen Lernort engagiert.

Foto: tau

Es hat lange gedauert, doch nun ist alles fertig geworden: Die römische Grabkammer an der Aachener Straße 1328 ist nun Lernort.

Regierungspräsidentin Gisela Walsken, Bezirksbürgermeisterin Helga Blömer-Frerker, Staatsminister a.D. Franz-Josef Lersche-Mense, Vize-Präsident der NRW-Stiftung Naturschutz, Anne Henk-Hollstein, Vorsitzende der Landschaftsversammlung, und Professor Dr. Marcus Trier hielten Ansprachen, und auch der Initiator des Fördervereins in Sachen Grabkammer, Professor Dr. Heinz Günter Horn, begrüßte die zahlreichen Gäste.

„Vor zwei Jahren hatten wir uns zum ersten Mal hier getroffen und nun ist ein Ort entstanden, der einzigartig ist. Einzigartig ist aber auch die Kooperation und Zusammenarbeit von bürgerschaftlichem Engagement, der Bezirksregierung, der Stadt, dem Land und vielen weiteren Personen“, betonte Walsken. „Es ist ein Ort entstanden, der mit viel Herzblut entwickelt wurde“, so Henk-Hollstein. „Unsere Stadt kann sich auf ihre Bürger verlassen, die hier mit viel Engagement aktiv geworden sind“, ergänzte Blömer-Frerker, die zudem bekannt gab, dass die Umbenennung der KVB Haltestelle in „Römergrab Weiden“ realisiert werden wird. „Dieser Ort sucht seinesgleichen“, sagte Trier, der ein emotionales Plädoyer hielt - anschließend wurde in einem kleinen Festakt das Band vor dem Eingang des neuen Lernortes zerschnitten.

Am Samstag, 13. Juli, findet von 14 bis 18 Uhr ein Bürgerfest am neuen Museum statt. Alle Besucher können bei freiem Eintritt die Grabkammer besichtigen. In Zukunft hat das Museum donnerstags von 10 bis 13 Uhr für Gruppen und Schulklassen, samstags von 10 bis 13 Uhr und sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Mehr Infos unter www.roemergrab.de